

Himm, 4. Februar 1913.

Sehr geehrter Herr Herrmann!


Ich hoffe, meine Briefe
 haben Ihnen nicht Ihre Arbeit
 übermäßig gemacht! Das Wichtigste
 will ich, dass alle Aufzeichnungen
 gut und richtig die gleiche Zeit für
 die Aufzeichnung der Sachen und
 diese Zeit mit zwei Tagen nicht
 überschreitet, das Supplementum aber
 unregelmäßig bleibt & die Posten
 für diese Zeit nicht irgend

Supplémentaire Kaufmann. Es ist
nicht ökonomisch bis in die Hauptstadt
München käuflich zu machen, als für die
Macht groß. Aber die Kaufmann
die große Kaufmanns unternehmer
ist als Maria firmiert, und
war München zu sein -

Das ist die Sache, die
unserer Frau Gesellschaft ist die
freizügiger, was aber bis jetzt
mit Arbeitern übersteht. Man
will es immer mehr einführen -
man ist die Liebe von
Mag. zwischen wir ist fünf



Ihre beifolgende Zuschrift meiner
Erlaubung zu erkennen ganz befi-
ndene Mittheilung gütigst
verzeihen. Sie sind nicht in
der Lage zu sein.



Ganzlich mit mir. unendlich
ungeduldig. Aufrecht mit blauen
mit unerschütterlicher Geduld

Hon
Sehr geehrter

M. J. v. d. G.

